

**Anlage zur  
Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung  
für  
Bachelor- und Master-Studiengänge  
an der  
Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes**

**Berufsbegleitender Bachelor-Studiengang  
„Aviation Business – Piloting and Airline Management“**

**Fakultät für Wirtschaftswissenschaften**

Stand:02.06.2011

**Inhaltsübersicht**

1	Studiengangsspezifische Bestimmungen .....	2
1.1	Zugehörigkeit zur Fakultät .....	2
1.2	Zugangs- und Zulassungsvoraussetzungen .....	2
1.3	Dauer und Gliederung des Studiums .....	2
1.4	Abschluss und Zeugnis .....	2
1.5	Wahlpflichtmodule.....	3
1.6	Praktische Studienphase .....	3
1.7	Auslandssemester .....	3
1.8	Abschlussarbeit (Bachelor-Thesis) .....	3
1.9	Anmeldung zur Prüfung .....	3
1.10	Teilzeitstudium.....	3
1.11	Anerkennung von externen Leistungen .....	3
1.12	Zuteilung von Modulnummern .....	4
2	Studienplan.....	5
2.1	Aufbau des Studiengangs.....	5
2.2	Wahlpflichtmodule.....	11
3	Schlussbestimmungen (Inkrafttreten) .....	11
3.1	Inkrafttreten.....	11
3.2	Übergangsbestimmungen .....	11

# **1 Studiengangsspezifische Bestimmungen**

Der kostenpflichtige berufsbegleitende Weiterbildungs-Fernstudiengang Aviation Business – Piloting and Airline Management setzt auf eine vorhandene Lizenz zum Verkehrspiloten/zur Verkehrsflugzeugpilotin (ATPL(A) = Airline Transport Pilot Licence (Aeroplane) oder ATPL(H) = Airline Transport Pilot Licence (Helicopter)) auf. Dabei sind die geltenden Bestimmungen zur Erteilung der ATPL uneingeschränkt zu berücksichtigen. Die Höhe der zu entrichtenden Gebühren wird durch das Institut für Wissenschaftliche Weiterbildung (IWW) festgelegt.

## **1.1 Zugehörigkeit zur Fakultät**

Der Bachelor-Studiengang „Aviation Business – Piloting and Airline Management“ wird von der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften und dem Institut für Wissenschaftliche Weiterbildung (IWW) getragen.

## **1.2 Zugangs- und Zulassungsvoraussetzungen**

- (1) Zum Studiengang Aviation Business – Piloting and Airline Management kann nur zugelassen werden, wer die Allgemeine Hochschulreife oder die Fachhochschulreife bzw. als gleichwertig anerkannte Abschlüsse nachweisen kann.
- (2) Studienanfänger müssen über mindestens 2 Jahre einschlägige Berufserfahrung verfügen.
- (3) Zusätzlich müssen die Studienanfänger im Besitz einer gültigen ATPL(A) oder ATPL(H)-Lizenz sein.

## **1.3 Dauer und Gliederung des Studiums**

- (1) Die Regelstudienzeit beträgt einschließlich der Prüfungszeiten und der Bachelor-Abschlussarbeit acht Semester.
- (2) Das Studium ist so gestaltet, dass es berufsbegleitend absolviert werden kann.
- (3) Für einen erfolgreichen Abschluss sind 180 ECTS-Punkte zu erwerben. Einzelne Module können ggf. auch in englischer Sprache angeboten werden. Ein Simultanangebot in Deutsch ist in diesen Fällen nicht vorgesehen.
- (4) Die einzelnen Module und Teilmodule, die Zuordnung zu den Studiensemestern, die Zahl der Semesterwochenstunden sowie die Art der Lehrveranstaltungen und der Prüfungsleistungen je Semester sind dem Studienplan in Abschnitt 2 zu entnehmen. Die Beschreibung der fachlichen Inhalte der Module im Einzelnen erfolgt im Modulhandbuch.
- (5) Arbeits- und Prüfungssprache für die curricularen Bestandteile, die sich aus den Vorschriften der europäischen Luftfahrt für die Ausbildung zum Verkehrsflugzeugführer/zur Verkehrsflugzeugführerin (JAR FCL = Joint Aviation Requirements – Flight Crew Licensing) ableiten, ist in der Regel Englisch. Eventuelle Abweichungen hiervon werden in den jeweiligen Modulbeschreibungen vermerkt. Arbeits- und Prüfungssprache für alle weiteren Bestandteile des Curriculums ist Deutsch oder Englisch. Näheres dazu regeln die Modulbeschreibungen.
- (6) Studienbeginn ist jeweils im Wintersemester.

## **1.4 Abschluss und Zeugnis**

- (1) Die bestandene Bachelor-Prüfung bildet den ersten berufsqualifizierenden Abschluss des Studiums. Mit Bestehen der Bachelor-Prüfung wird der akademische Grad „Bachelor of Science“ verliehen.
- (2) Die Abschlussnote der Bachelor-Prüfung setzt sich zusammen aus den mit ECTS-Punkten gewichteten, benoteten nicht-ATPL-relevanten Modulen.

## **1.5 Wahlpflichtmodule**

- (1) Während des fünften und sechsten Studiensemesters haben die Studierenden die Möglichkeit, aus einem jährlich zu definierenden Katalog von Wahlpflichtfächern Fächer im Umfang von insgesamt 10 ECTS zu wählen.
- (2) Es besteht kein Anspruch darauf, dass Wahlpflichtfächer bei nicht ausreichender Teilnehmerzahl durchgeführt werden.

## **1.6 Praktische Studienphase**

Entfällt

## **1.7 Auslandssemester**

Entfällt

## **1.8 Abschlussarbeit (Bachelor-Thesis)**

- (1) Zur Erlangung des akademischen Grades „Bachelor of Science“ ist eine Bachelorabschlussarbeit anzufertigen. Mit ihr sollen die Studierenden ihre Fähigkeit nachweisen, die im Studium erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten in einer selbständig erstellten wissenschaftlichen Arbeit auf eine Aufgabenstellung mit Praxisbezug anzuwenden. Dabei werden die Studierenden von Professorinnen und Professoren der Hochschule für Technik und Wirtschaft individuell betreut.
- (2) Es besteht die Möglichkeit, die Bachelorabschlussarbeit in Zusammenarbeit mit Unternehmen, Behörden sowie Forschungseinrichtungen zu bearbeiten.
- (3) Voraussetzung für die Anmeldung der Bachelorabschlussarbeit ist der Nachweis der Module der ersten sechs Studiensemester im Umfang von mindestens 120 ECTS-Punkten.
- (4) Die Bearbeitungszeit der Bachelorabschlussarbeit beträgt 3 Monate. Eine nicht bestandene Bachelor-Abschlussarbeit kann einmal wiederholt werden.
- (5) Die Bachelorabschlussarbeit kann mit Zustimmung der Betreuerin bzw. des Betreuers in englischer Sprache abgefasst werden.

## **1.9 Anmeldung zur Prüfung**

- (1) Die Anmeldung zur Prüfung in einem Modul wird durch den Studienplan in Abschnitt 2.1 geregelt.
- (2) Wird eine Prüfungsleistung nicht bestanden, so erfolgt automatisch eine Anmeldung zum nächstmöglichen Prüfungstermin.

## **1.10 Teilzeitstudium**

- (1) Das Studium kann als Teilzeitstudium absolviert werden. Die Studierenden vereinbaren einen individuellen Studienplan mit der Studiengangsleitung.

## **1.11 Anerkennung von externen Leistungen**

Inhabern/Inhaberinnen einer gültigen ATPL(A) oder ATPL(H)-Lizenz werden die Module ABBW61, ABBW62, ABBW63, ABBW64, ABBW65, ABBW66, ABBW67, ABBW68, ABBW69, ABBW610, ABBW611, ABBW81, ABBW82, ABBW83 und ABBW84 mit einem Gesamtumfang von 85 ECTS-Punkten anerkannt. Weitere externe Leistungen können individuell anerkannt werden.

## 1.12 Zuteilung von Modulnummern

Alle Module sind mit Modulnummern nach dem folgenden System versehen:

### Einteilung in Modulnummernbereiche

Modulnummer	Beschreibung
ABW11 – ABW999	Module des Bachelor-Studiengangs

Dabei steht das Kürzel ABW für Aviation Business – Piloting and Airline Management "Bachelor of Science" (berufsbegleitend/weiterbildend).







## Modulkatalog mit Art der Prüfung

Modul-Nr.	Module	Sem.	ECTS	Präsenz	Anmeldung	Prüfungsleistung	Prüfungsvorleistung	Wiederholungsmöglichkeit	Bewertung	ATPL
<b>1</b>	<b>Allgemeine Kompetenz / General Competence</b>									
ABBW11	Standardsoftware und Wissenschaftliches Arbeiten / Standard Software and Academic Writing	3	3	6	1/4	M		S	B	nein
ABBW12	Gesundheitsmanagement / Health Management	3	2	2	1/4	K		S	B	nein
ABBW13	International Business Communication / International Business Communication	8	5	6	6/8	K	P	S	N	nein

<b>2</b>	<b>Technische Kompetenz / Engineering Competence</b>									
ABBW21	Mathematik / Mathematics	3	5	12	1/4	K		S	N	nein
ABBW22	Statistik / Statistics	4	5	12	2/5	K		S	N	nein
ABBW23	Werkstofftechnik & Physik / Material Science & Physics	4	5	12	2/5	K		S	N	nein
ABBW24	Messtechnik, Antriebstechnik & Zelltechnik / Measurement, Engine & Airframe	5	5	6	3/6	K		S	N	nein
ABBW25	Wartung und Instandhaltung & Technische Dokumentation / Maintenance Procedures & Documentation	6	5	6	4/7	K		S	N	nein

<b>3</b>	<b>Betriebswirtschaftliche Kompetenz / Business Competence</b>									
ABBW31	Grundlagen der Ökonomie / Fundamentals of Management and Economics	3	5	6	1/4	K		S	N	nein
ABBW32	Rechnungswesen / Accounting	5	5	6	3/6	K		S	N	nein
ABBW33	Investition, Finanzierung & Controlling / Investment, Financial Management & Controlling	6	5	6	4/7	K		S	N	nein

<b>4</b>	<b>Organisation, Personal &amp; Recht / Organisation, Human Resources &amp; Law</b>									
ABBW41	Organisation & Personalmanagement / Organisation & Human Resources Management	7	5	12	5/8	K		S	N	nein
ABBW42	Arbeits- und Wirtschaftsrecht / Labour and Economic Law	6	5	6	4/7	K		S	N	nein



Modul-Nr.	Module	Sem.	ECTS	Präsenz	Anmeldung	Prüfungsleistung	Prüfungsvorleistung	Wiederholungsmöglichkeit	Bewertung	ATPL
<b>5</b>	<b>Logistik (Bodendienste) &amp; Luftverkehrsmanagement / Logistics (Ground Operations) &amp; Aviation Management</b>									
ABBW51	Allgemeine Logistik & Beschaffungslogistik / General Logistics & Procurement Logistics	5	5	12	3/6	K		S	N	nein
ABBW52	Fracht- und Passagierabfertigung & Fracht- und Passagierverkehr / Freight Handling and Passengers Handling & Freight Traffic and Passengers Traffic	7	5	6	5/8	K		S	N	nein
ABBW53	Operations Research / Operations Research	7	5	12	5/8	K		S	N	nein

<b>6</b>	<b>Aviatische Kompetenz / Aviation Competence</b>									
ABBW61	Luftrecht I & Betriebliche Verfahren I / Air Law and ATC Procedures I & Operational Procedures I	1	5		1/2	K	A	D	B	ja
ABBW62	Allgemeine Luftfahrzeugkenntnisse & Aerodynamik I / General Aircraft Knowledge I & Principles of Flight I	1	5		1/2	K	A	D	B	ja
ABBW63	Flugleistungen und -planung I & Navigation I / Performance and Flight Planning I & Navigation I	1	5		1/2	K	A	D	B	ja
ABBW64	Menschliches Leistungsvermögen I & Kommunikation I / Human Performance I & Communication I	1	5		1/2	K	A	D	B	ja
ABBW65	Meteorologie I / Meteorology I	1	5		1/2	K	A	D	B	ja
ABBW66	Luftrecht II & Betriebliche Verfahren II / Air Law and ATC Procedures II & Operational Procedures II	2	5		2/3	K	A	D	B	ja
ABBW67	Allgemeine Luftfahrzeugkenntnisse & Aerodynamik II / General Aircraft Knowledge II & Principles of Flight II	2	10		2/3	K	A	D	B	ja
ABBW68	Flugleistungen und -planung II & Navigation II / Performance and Flight Planning II & Navigation II	2	5		2/3	K	A	D	B	ja
ABBW69	Menschliches Leistungsvermögen II & Kommunikation II / Human Performance II & Communication II	3	5		3/4	K	A	D	B	ja
ABBW610	Meteorologie II / Meteorology II	4	5		4/5	K	A	D	B	ja
ABBW611	ATPL-Prüfungsvorbereitung / ATPL Test Preparation	4	5		4/5	K	A/V	D	N	ja

Modul-Nr.	Module	Sem.	ECTS	Präsenz	Anmeldung	Prüfungs- leistung	Prüfungs- vorleistung	Wiederholungs- möglichkeit	Bewertung	ATPL
<b>7</b>	<b>Wahlpflichtfächer / Electives</b>									
ABBW71	Wahlpflichtfächer I / Electives I	7	5	6	5/8	S/K		S	N	nein
ABBW72	Wahlpflichtfächer II / Electives II	8	5	6	6/8	S/K		S	N	nein

<b>8</b>	<b>Flugpraktische Phase &amp; Bachelor Arbeit / Practical Flying &amp; Bachelor Thesis</b>									
ABBW81	Visual Flight Training I	3	5		3/3	C	A	D	B	ja
ABBW82	Visual Flight Training II	5	5		6/6	C	A	D	B	ja
ABBW83	Instrument Flight Training	6	10		5/5	C	A	D	B	ja
ABBW84	Multi Crew Cooperation	7	5		5/7	C	A	D	B	ja
ABBW85	Bachelor Thesis	8	10		6/8	S		S	N	nein

### Erläuterung zu den Tabellen

Semester	Das Modul soll in dem angegebenen Semester begonnen werden.
ECTS	vergebene Leistungspunkte nach ECTS
Präsenz	Gesamtstunden Kontaktzeit
Anmeldung	Semester der erstmöglichen Prüfungsteilnahme / Semester, in dem spätestens mit der Prüfung begonnen werden muss
Prüf.-Leistung	Form der Prüfungsleistung (K = Klausur, M = Mündliche Prüfung, S = Seminararbeit mit mündlicher Abnahme, ATPL = Teil der behördlichen ATPL-Prüfung, C = Checkflug)
Prüf.-Vorleistung	Angabe über notwendige Teilleistungen zum Bestehen des Moduls (A = Anwesenheit erforderlich, P = Projektarbeit, V = Vorprüfung)
Wiederholungsmöglichkeit	Termin der Wiederholungsprüfung (S = je Semester, J = je Studienjahr, D = Direkt), betrifft Prüfungsleistung
Bewertung	Bewertung der Prüfungsleistung (N = Noten, B = Bestanden)
ATPL-Relevanz	Voraussetzung / Bestandteil der ATPL-Prüfung beim LBA

## 2.2 Wahlpflichtmodule

Der aktuelle Katalog der Wahlpflichtmodule kann den entsprechenden Aushängen entnommen werden.

## 3 Schlussbestimmungen (Inkrafttreten)

### 3.1 Inkrafttreten

Diese Anlage zur Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für Bachelor- und Master-Studiengänge an der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes tritt zum **01.10.2011** in Kraft.

### 3.2 Übergangsbestimmungen

Entfällt